

PRESSEMITTEILUNG

Neu: Kverneland Arcadia

Hochleistungsstriegel

November 2023: Soest, Deutschland



Kverneland Arcadia Striegel mit 12 m Arbeitsbreite

Kverneland erweitert sein Angebot in der mechanischen Beikrautregulierung um die neuen Striegelmodelle Arcadia. Damit wird das Angebot der mechanischen Beikrautregulierung, das bereits aus der Rollhacke Helios, der Reihenhacke Onyx und dem Verschieberahmen Lynx besteht, um die Striegelmodelle ergänzt.

Die mechanische Beikrautregulierung mit dem Kverneland Arcadia Zinkenstriegel in Reihenkulturen, Getreide oder Gemüse ist aufgrund der hohen Leistung sehr effizient. Sie erweitert die Reaktionsmöglichkeiten, wenn die Bedingungen den Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln einschränken. Aber auch das blinde Hacken ist möglich.

Der Arcadia Striegel zieht das Beikraut an die Oberfläche, legt die Wurzeln frei und lässt es zum Austrocknen an der Oberfläche. Ein Nachwachsen ist praktisch unmöglich, was besonders bei Rhizomen und anderen Beikräutern wichtig ist.

Darüber hinaus fördert der Arcadia die erforderliche Krümelung und Nivellierung. Indem der Arcadia-Zinkenstriegel die obere Bodenschicht z.B. nach Starkregen aufbricht, fördert er das Auflaufen der Saat und stellt den Wasser- und Luftstrom wieder her, wodurch physikalisch-chemische Reaktionen und das Bodenleben angeregt werden. Die oberste Bodenschicht wird neu strukturiert und belüftet. Die Mineralisierung und die Biomasse werden durch die Förderung der Stickstoffaufnahme erhöht.

Schutz der Kulturpflanze als Schlüsselwort

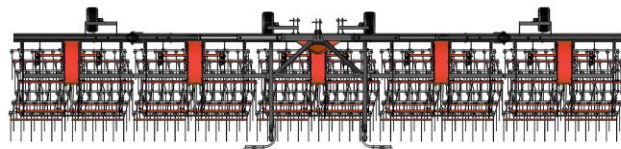
Der Druck und Aggressivitätswinkel der Zinken können völlig unabhängig voneinander eingestellt werden. Auf diese Weise ist eine perfekte Einstellung der Maschine immer möglich. Sowohl der Angriffswinkel als auch der Druck auf die Zinken werden hydraulisch gesteuert und durch spezielle Anzeigen, direkt aus der Kabine überwacht.

"Die doppelte Einstellung von Druck und Aggressivität ist wirklich der Schlüssel zur Erweiterung der Arbeitsfenster des Arcadia Striegels. Es ist jetzt möglich, in neuen Zeitfenstern zu arbeiten. Die Arcadia kann z.B. mit einer sanften Einstellung des

Zinkenwinkels arbeiten, um die Pflanzen in der empfindlichen Kulturphase nicht zu beschädigen, aber mit genügend Druck, um effizient zu striegeln", erklärt Michael Kotthoff, Produktmanager Bodenbearbeitung.

Der Arcadia verfügt über einen großen Druckbereich von bis zu 5 kg pro Zinken. Die 420 Zinken mit einem Durchmesser von 7 mm sind auf sieben Reihen verteilt, so dass Rückstände leicht passieren können. Der Reihenabstand zwischen den Zinken beträgt 2,8 cm, um eine effiziente mechanische Beikrautregulierung zu gewährleisten. Jeder Zinken verfügt über eine eigene Zugfeder, um den Druck auf die Zinken gleichmäßig zu verteilen. Die spezielle gebogene Zinkenform und ein automatisches Zinkenhebesystem sorgen dafür, dass beim Wenden am Vorgewende kein Kontakt zwischen Maschine und Erntegut entsteht.

Schließlich sorgt die Rahmenhöhe von bis zu 58 cm für einen hohen Durchgang und ermöglicht das Striegeln auf höheren Dämmen. Die Spurräder sind vorne am Rahmen angeordnet, um Stabilität zu gewährleisten, ohne Spuren zu hinterlassen, in denen Unkraut nachwachsen könnte. Die Position der Räder kann man am Rahmen an die Abstände der Reihenkulturen und Dämme anpassen.



Hohe Leistung und Kundenorientierung - einfache Einstellung

Der neue Striegel Arcadia wird zunächst in einer Arbeitsbreite von 12 m auf den Markt kommen. Weitere Modelle werden folgen, um die gesamte Palette abzudecken, einschließlich einer ISOBUS-Version. Diese ISOBUS gesteuerte Maschine wird Section Control (GEOCONTROL) ermöglichen. Der Arcadia besteht aus 10 Teilstücken von je 1,20 m. Mit der ISOBUS-Funktion wird jedes Segment automatisch am Vorgewende angehoben. Diese Lösung vermeidet Überschneidungen z.B. auf ungeraden Feldern, um die empfindlicheren Kulturen zu schützen. Die Lenkung der ISOBUS-Modelle ermöglicht alle Einstellungen vom Terminal in der Kabine aus.



Sicher auf der Straße

Der Arcadia Striegel wird in drei Teilen durch ein Faltsystem auf unter 3 m Transportbreite geklappt, was einen sicheren Straßentransport gewährleistet. Die Straßenbeleuchtung und Warntafeln sind so angebracht, dass sie den Verkehrsvorschriften entsprechen. Der Arcadia wird am Traktor im 3-Punkt-Anbau KAT. 3 angebaut, mit einem nahen Schwerpunkt für reduzierten Hebebedarf.

Eine limitierte Auflage wird im Jahr 2024 erhältlich sein, die vollständige Serie ist für 2025 geplant. Das Arcadia-Projekt wird erstmals auf der Agritechnica 2023 in Hannover, Deutschland, vorgestellt werden.

Anzahl der Zeichen inkl. Leerzeichen: 4.435

Kverneland ist eine Marke der Kverneland Group

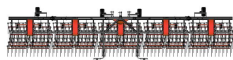
Die Kverneland Group ist ein führendes internationales Unternehmen, das landwirtschaftliche Geräte, elektronische Lösungen und digitale Dienstleistungen entwickelt, produziert und vertreibt. Produktivität, Effizienz und Nachhaltigkeit sind drei wichtige Prinzipien in der heutigen Landwirtschaft, die uns jeden Tag anspornen unsere landwirtschaftliche Technik kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Kverneland Group bietet ein innovatives Sortiment an Sämaschinen, Bodenbearbeitungsgeräten, Futtererntechnik sowie Düngerstreuer und Feldspritzen, elektronischen Lösungen und digitalen Dienstleistungen für landwirtschaftliche Traktoren und Geräte an. Mehr Informationen über die Kverneland Group auf www.kvernelandgroup.de.

-- ENDE --

Download hochauflösender Bilder:



[Kverneland-Arcadia-12m im Feld](#)



[Kverneland-Arcadia-12m Arbeitsbreite](#)



[Kverneland-Arcadia-Einstellungen](#)

Für nähere Informationen:

Michael Kotthoff
Produktmanager Bodenbearbeitung
Kverneland Group Deutschland GmbH

Mobil: +49 1758264510

E-Mail: michael.kotthoff@kvernelandgroup.com

Kverneland in den sozialen Medien



[Kverneland](#)



[@KvernelandGroup](#)



[kvernelandgrp](#)



[Kverneland](#)



[Kverneland Group](#)